



Spielanleitung

Spielmechanik

Am Anfang des Spiels wählt jeder Spieler einen Queeren Charakter und erhält dazugehörige Zielkarten. Um das Spiel zu gewinnen muss man alle seine Zielkarten erfüllt haben. Die Zielkarten spiegeln Ziele einer Queer+ Person wider. Jeder Spieler ist nacheinander an der Reihe und kann verschiedene Aktionen machen, welche ihn in seinem Ziel voranbringen. Ein wichtiger Punkt, welcher ich unbedingt im Spiel umsetzen möchte ist, dass man miteinander und nicht gegeneinander spielt und sich so gegenseitig helfen kann.

Mögliche Aktionen während des Zuges

Während seines Zuges muss und kann man folgende Dinge tun:

- Man muss eine Ereigniskarte aufdecken (am Ende des Zuges).
- Man kann eine Aktionskarte ablegen, um sich selbst zu helfen. Legt der Spieler eine Frage Karte ab, muss er die Frage beantworten. Ist diese Antwort richtig, erhält er die Motivationspunkte dafür. Ist die Antwort falsch, passiert nichts.
- Man kann um Hilfe von anderen Spielern bitten. Diese können dir dann helfen, die Frage zu beantworten. Antworten Sie richtig: Teil man die Motivationspunkte auf.
- Man kann Falls man genügend Motivationspunkte hat, ein Ziel erreichen.

Aufbau

Das Spiel soll folgendermassen aufgebaut sein: Jeder Spieler wählt ein Charakter-Plättchen und die dazugehörigen Karten. Danach werden die Ereignisse und Aktions-/Fragekarten gut gemischt und als zwei Stapel in die Tischmitte gelegt. Jeder Spieler zieht nun 5 Aktionskarten.

Der Charakter

Das Spiel basiert auf Queeren-Charakteren, welche von den Spielerinnen gespielt werden. Jeder Charakter hat eine Charakterkarte. Auf dieser sind sein Name, sein Alter, Pronomen und Sexualität/Geschlechtsidentität abgebildet. Zudem hat jeder Charakter einen kleinen Stapel an Zielkarten. Diese Zielkarten legt er offen neben seine Charakterkarte. Auf der Zielkarte sind das Ziel und die Punkte, um es zu erreichen, abgebildet. Ist ein Ziel erreicht, wird die Karte beiseitegelegt.

Was für Charaktere soll es geben:

Transbinär Charakter

Gender Fluid Charakter

Lesbischer Charakter

Non Binär Charakter

Bisexueller Charakter

Die Ziele

Die Zielkarten definieren Ziele, welche man alle erfüllen muss, um das Spiel zu gewinnen. Zudem stellen sie Ziele dar, welche im Leben einer QUEER+ Person eine Rolle spielen. Die Ziele erreicht man dadurch, dass man genug Motivationspunkte sammelt, um ein Ziel abhacken zu können.

Motivationspunkte

Die Motivationspunkte dienen dazu, dass der Spieler sie sammeln muss, damit er seine Ziele erreichen kann.

Mögliche Arten Motivationspunkte zu sammeln:

- *Anderen helfen*
- *Auf Ereigniskarten gut reagieren*
- *Aktionskarten ablegen und richtig beantworten*

Ereigniskarten

Die Ereigniskarten haben die Funktion, dass sie dem Spieler Dinge vermitteln, die in der Welt der QUEER+-Community so passieren. Z. B. gibt es einen homophoben Kommentar auf Instagram und dadurch muss der Spieler des schwulen Charakters reagieren. Die Ereigniskarten werden jeden Zug aufgedeckt und können negativ sowie positiv für den Spielfluss sein. Auf der Ereigniskarte steht, ob das Ereignis positiv oder negativ ist. Falls das Ereignis positiv ist, erhalten alle Spieler die Motivationspunkte. Falls das Ereignis allerdings negativ ist, muss der Spieler, welcher die Karte aufgedeckt hat, auf das Ereignis reagieren. z.B Eine negative Ereigniskarte wird aufgedeckt. Tom muss nun reagieren, indem er sagt: Was sein Charakter in dieser Situation tun würde, befinden die anderen Spieler dies als gute Reaktion, auf das Ereignis, erhält er keine Minuspunkte.

Aktionskarten

Die Aktionskarten fungieren als Handkarten, jeder Spieler erhält 5 davon. Falls der Spieler in seinem Zug eine Aktionskarte abgelegt hat, darf er am Ende des Zuges eine Aktionskarte nachziehen.

Z. B.: Hanna legt eine Aktionskarte, um sich zu helfen. Sie beantwortet die Frage richtig und erhält die Punkte dafür. Danach zieht sie eine Aktionskarte aus dem Stapel nach.

Spielmaterial

Charakterkarten (5karten)

Zielkarten (35 Karten)

Aktionsarten (45 Karten)

Ereignisskarten (30 Karten)